

Eröffnungsreden

(Fett gedruckt sind die Hauptteile einer jeweiligen Rede.)

Pro 1 = 1. Rede

- begrüsst (Publikum, Mitdebattierende),
- klärt knapp Aktualität des Themas, pointiert die Problematik, nennt die Debattenfrage (sinngemäss, nicht wörtlich),
- **führt eindringlich ein erstes Argument aus (mit Fakten und evtl. Beleg),**
- ergänzt evtl. mit einem zweiten Argument (Fakten!),
- führt knapp und klar zum Fazit über
- und beantwortet die wörtlich genau formulierte Debattenfrage eindeutig positiv (für Veränderung).

Pro 2 = 3. Rede

- übernimmt irgendwie etwas Wichtiges aus der Rede von Contra 1 und würdigt sowohl dessen Ängste bei Veränderung wie das Plädoyer für den Status quo,
- führt die Ansätze von Contra 1 weiter und zeigt eine andere Sicht darauf,
- **bringt ein oder zwei weitere Argumente für die Pro-Position (= Veränderung des Status quo, faktenbelegt)**
- und schliesst mit einem Ja zur Debattenfrage (für Veränderung).

Contra 1 = 2. Rede

- übernimmt etwas Wesentliches aus der Rede von Pro 1 – irgendwie – und würdigt ebenfalls kurz das Thema und die Problematik,
- passt die Sicht auf Thema und Problematik aus der Contra-Position an (mit Fakten und evtl. Beleg),
- **nennt Gefahren im Zusammenhang mit der Pro-Position, führt sie etwas aus und leitet dann zu seiner Position über (mit Fakten und Beleg),**
- **erwähnt den Nutzen der eigenen Position**
- und schliesst mit einem Nein auf die Debattenfrage (für Status quo).

Contra 2 = 4. Rede

- fasst kurz zusammen: Welche Positionen zu welcher Problemsituation stehen sich im Kern gegenüber? (In eigenen Worten!)
- **nimmt die von C1 erwähnte Gefahr auf und ergänzt: Welche zwei weiteren unerwünschten Entwicklungen sind zu erwarten? (Möglichst mit Fakten und Belegen)**
- schliesst mit einem eindeutigen Nein auf die Debattenfrage (für Status quo).

Schlussreden

In den Schlussreden darf nur das vorkommen, was in der freien Aussprache gesagt worden ist.

Pro 1 = 1. Rede

- „Die Debatte hat gezeigt,“ . . .
- bestätigt Aktualität des Themas und benennt die beiden Grundpositionen mit je einem Hauptargument (Faktenbezug!),
- **wägt die beiden Argumente gegeneinander ab, gewichtet aber das eigene als wichtiger / besser / überzeugender / pragmatischer / günstiger usw.,**
- bringt eine Art Kompromiss ins Spiel, der evtl. sinnvoll sein könnte, aber nicht genügt,
- beantwortet schliesslich die wörtlich genau formulierte Debattenfrage in der Tendenz weiterhin positiv (für Veränderung).

Pro 2 = 3. Rede

- nimmt die Veränderungen, die C1 vorschlägt, auf und zeigt, dass das gut ist, aber nicht genügt,
- **wiederholt die drei wichtigsten Argumente, warum die verlangte Änderung nötig ist, eventuell konkretisiert an einem Beispiel,**
- und schliesst mit einem Ja zur Debattenfrage (für Veränderung).

Contra 1 = 2. Rede

- nimmt die Darstellung der Positionen von Pro 1 – irgendwie – auf und würdigt den möglichen Nutzen einer Veränderung,
- **aber schwächt ihn aus der Contra-Position ab und verstärkt die damit verbunden (erwarteten) negativen Entwicklungen (möglichst mit Fakten),**
- nennt nochmals das, was sinnvoll getan werden müsste, damit der an sich ‚gute‘ Status quo‘ noch besser ist,
- und schliesst mit einem Nein auf die Debattenfrage (für Status quo).

Contra 2 = 4. Rede

- würdigt die verlangte Veränderung und die Hauptargumente von Pro,
- nimmt die von C1 erwähnte andere Art, wie ohne Veränderung auf das Problem reagiert werden sollte, auf,
- **erläutert möglichst an einem Beispiel nochmals die Chancen einer solchen Veränderung nach C-Position (und weitet evtl. sogar die Wirkung auf ähnliche Problemfelder aus),**
- schliesst mit einem eindeutigen Nein auf die Debattenfrage (für Status quo).